



Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V.

114. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin  
29. März bis 31. April, Rhein-Main-Hallen, Wiesbaden

### **Erste Ergebnisse zu ONTARGET auf dem 114. Internistenkongress Weltweite Studie zur Medikation von Herz-Kreislauf-Erkrankungen**

**Wiesbaden – Erste Ergebnisse der weltweiten Studie „ONTARGET“ stellen Experten im Rahmen des 114. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM) in Wiesbaden vor: Forscher an 700 Standorten in der ganzen Welt haben in den vergangenen sieben Jahren an rund 28 000 Patienten ein neues medikamentöses Konzept in der Behandlung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen untersucht. Bis zum Internistenkongress sind die Ergebnisse noch unveröffentlicht.**

Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems sind die häufigste Todesursache in den Industrieländern: Nahezu die Hälfte aller Sterbefälle lassen sich auf kardiovaskuläre Leiden zurückführen. Zahlreiche Studien bestätigen, dass erhöhter Blutdruck hierbei einen entscheidenden Risikofaktor darstellt. Blutdrucksenkende Medikamente tragen deshalb dazu bei, Folgeerkrankungen wie Schlaganfall, Herzinfarkt und Herz-Kreislauf bedingten Todesfällen vorzubeugen.

Medikamente verringern das Risiko eines Patienten für die krankhaften und tödlichen Folgen des Bluthochdrucks: Sowohl sogenannte ACE-Hemmer als auch Angiotensin II-Antagonisten schützen wirksam vor Herz-Kreislauf- Erkrankungen. Sie verhindern, dass die Blutgefäße sich verengen und senken auf diese Weise den Blutdruck. Obwohl beide Wirkstoffe in den gleichen Regulationsmechanismus eingreifen, wirken sie unterschiedlich auf das Herz-Kreislauf-System ein. Die in Wiesbaden vorgestellte Studie ONTARGET vergleicht die Rolle dieser beiden Wirkstoffe in der Therapie von Bluthochdruck-Patienten.

Aufgrund der unterschiedlichen Angriffspunkte und sich eventuell ergänzender Effekte setzen Wissenschaftler große Hoffnung in das Zusammenwirken beider Wirkstoffe. Experten stellen erste Ergebnisse von ONTARGET im Rahmen einer Pressekonferenz der DGIM und eines Symposiums am 2. April 2008 auf dem 114. Internistenkongress in Wiesbaden vor.

### **TERMINHINWEISE**

#### **Eröffnungs-Pressekonferenz der DGIM**

Sonntag, 30. März 2008, 11.00 bis 12.00 Uhr  
Rhein-Main-Hallen, Wiesbaden, Saal 12 D

#### **Mittagspressekonferenz der DGIM**

Mittwoch, 2. April 2008, 11.00 bis 12.00 Uhr, Rhein-Main-Hallen, Saal 12 D

**Eines der Themen: Kardiovaskulären Ereignissen vorbeugen: Erste Mitteilungen zur ONTARGET-Studie**

Referent: Professor Dr. med. Michael Böhm